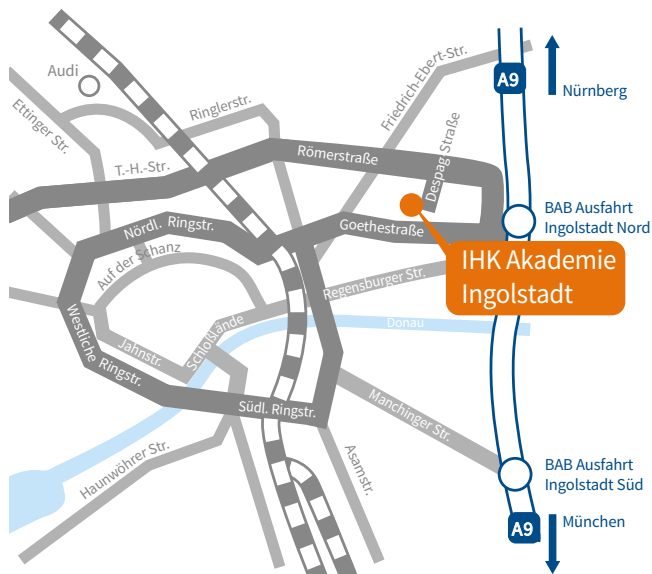


Veranstaltungsort



IHK Akademie

Despag Str. 4 a, 85055 Ingolstadt

Vor dem Gebäude stehen in begrenzter Anzahl mit IHK gekennzeichnete Besucherparkplätze kostenfrei zur Verfügung. Die Parkplätze im ebenerdigen Parkdeck sind kostenpflichtig. Bezahlung nur mit Girocard. Wir weisen darauf hin, dass die Nutzung der Parkplätze der umliegenden Einzelhandelsunternehmen nicht für einen Besuch bei der IHK Akademie gestattet ist.

Veranstalter

IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH

[www.ihk-akademie-muenchen.de/
ingolstadt](http://www.ihk-akademie-muenchen.de/ingolstadt)

Ausbildung der Ausbilder



Prüfungslehrgang gemäß AEVO

Ausbildung der Ausbilder

A&A_UN_2018 | Thebild: fotolia/kenon

Ausbildung der Ausbilder (AdA)

Ihre Bildungsmanagerin

Nadine Oberpriller

Telefon 0841 93871-18

nadine.oberpriller@ihk-akademie-muenchen.de



Nutzen

Das Ausbilden von Nachwuchskräften ist für ein Unternehmen eine Investition in die Zukunft und ein wichtiger Bestandteil der Personalplanung und -entwicklung. Die hohen Anforderungen an die berufliche Ausbildung können aber nur durch qualifizierte Ausbilder/-innen erfüllt werden. Wer ausbilden will, muss neben der persönlichen und fachlichen Eignung auch über pädagogische, rechtliche, organisatorische, psychologische und methodische Kenntnisse und Fertigkeiten verfügen.

Die Ausbilder-Prüfung (IHK) ist bundesweit der einzig anerkannte und einheitliche Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse und gilt als anerkanntes Gütesiegel für Personal in der beruflichen Bildung.

Zielgruppe

Zukünftige Ausbilder/-innen, Personal- und Ausbildungsverantwortliche, Interessenten für Fachkaufleute/Fachwirte und Meister/-innen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich an unter:

www.ihk-akademie-muenchen.de/ingolstadt

Inhalt

Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen

- Vorteile und Nutzen der betrieblichen Ausbildung begründen
- Rechtliche Rahmenbedingungen berücksichtigen
- Das System der Berufsausbildung darstellen
- Ausbildungsberufe auswählen und betriebliche Eignung prüfen
- Vorbereitende Maßnahmen auf die Berufsausbildung einschätzen
- Aufgaben mit Mitwirkenden an der betrieblichen Ausbildung abstimmen

Ausbildung vorbereiten / bei Einstellung von Azubis mitwirken

- Betriebliche Ausbildungspläne erstellen
- Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte berücksichtigen
- Kooperationspartner einbinden und Auswahlverfahren anwenden
- Ausbildungsvertrag vorbereiten und Eintragungen veranlassen

Ausbildung durchführen

- Lernförderliche Bedingungen schaffen
- Probezeit organisieren, gestalten und bewerten
- Betriebliche Lern- und Arbeitsaufgaben entwickeln und gestalten
- Ausbildungsmethoden und -medien auswählen und einsetzen
- Auszubildende bei Lernschwierigkeiten unterstützen
- Zusätzliche Ausbildungsangebote gestalten
- Entwicklung der Auszubildenden fördern und Konflikte lösen
- Leistungsbeurteilungen durchführen und auswerten

Ausbildung abschließen

- Prüfungsvorbereitung gestalten und den erfolgreichen Abschluss unterstützen
- Zu Prüfungen anmelden
- Schriftliches Zeugnis erstellen
- Betriebliche und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten aufzeigen